BÜRGERSCHAFT
DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG **Drucksache 23/4860**

23. Wahlperiode **28.07.26**

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Kaja Steffens (CDU) vom 22.07.26

und Antwort des Senats

Betr.: Parkbänke in Hamburg – Investitionsstau, Bedarfe der Bezirke und Finanzierungsbedarf für den Doppelhaushalt 2027/2028

Einleitung für die Fragen:

Mit der Drs. 22/15294 hat der Senat den Bestand der Parkbänke in Hamburgs Grün- und Erholungsanlagen dargestellt. Zugleich wurde ausgeführt, dass zu Neuaufstellungen und Ersatzbeschaffungen keine bezirksübergreifenden Statistiken geführt werden und die vorhandene Datengrundlage nur eingeschränkt aussagekräftig ist.

Die CDU-Bürgerschaftsfraktion hat bereits im Rahmen der Haushaltsberatungen 2025/2026 gefordert, den Bestand an Parkbänken insbesondere an stark frequentierten Orten auszubauen, beschädigte Sitzgelegenheiten schneller zu erneuern und den Bezirken hierfür zusätzliche Mittel zur Verfügung zu stellen.

Aufgrund der Beratungen über den Doppelhaushalt 2027/2028 stellt sich die Frage, welcher zusätzliche Investitions- und Finanzierungsbedarf in den Bezirken tatsächlich besteht.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Frage 1: *Wie viele Parkbänke beziehungsweise Sitzmöglichkeiten in Grün-und Erholungsanlagen und auf Spielplätzen gibt es zurzeit in Hamburg? Bitte nach Bezirken getrennt und für Hamburg gesamt auflisten.*

Frage 2: *Wie hat sich die Zahl insgesamt und nach Bezirk seit dem Jahr 2019 entwickelt?*

Antwort zu Fragen 1 und 2:

Grundlage für die nachfolgende Darstellung ist die Feinkartierung der Grünanlagen im Rahmen des Programms „Erhaltungsmanagement Grün (EMG)“ zum Stand 23. Juli 2026.

Tabelle

Bezirk	Anzahl Bänke	Anzahl Tisch-Bank-Kombinationen	Anzahl Stuhl-Einsitzer	Gesamt
Hamburg-Mitte	2.873	84	407	3.364
Altona	2.302	174	87	2.563
Eimsbüttel	1.477	77	55	1.609
Hamburg-Nord	2.451	252	19	2.722
Wandsbek	1.460	77	22	1.559
Bergedorf	981	59	4	1044
Harburg	799	33	12	844
Gesamt	12.343	756	606	13.705

Gegenüber der Drs. 22/15294 ist ein Anstieg von 1.055 Bänken zu verzeichnen, was auch darauf zurückzuführen ist, dass die Feinkartierung weiter sukzessive ergänzt und korrigiert wird. Die Feinkartierung bildet ein Ausstattungs-Ist ab.

Zur Anzahl der Parkbänke im erfragten Zeitraum siehe Drs. 22/5069, 22/8955, 22/10900 und 22/15294. Darüber hinaus liegen keine validen Zahlen vor, um eine Entwicklung darzustellen. Die Aufnahme und turnusmäßige Fortschreibung des Bestandes an Parkbänken werden von den zuständigen Bezirksämtern unterschiedlich wahrgenommen. Insofern liegen auch keine Statistiken im Sinne der Fragestellungen vor, siehe hierzu auch Drs. 22/15294.

Frage 3: *Wie viele Parkbänke wurden in welchen Bezirken seit 2024 ersatzlos abgebaut?*

Antwort zu Frage 3:

Siehe Drs. 22/15294. Im Bezirk Harburg wurde seitdem eine Parkbank ersatzlos abgebaut.

Frage 4: *Welche Parkbänke weisen derzeit nach Einschätzung der Bezirksämter einen erheblichen Erneuerungs- oder Ersatzbedarf auf, für den bislang keine Finanzierung vorgesehen ist (bitte nach Bezirk, Standort, Art der Maßnahme und geschätzten Investitionskosten aufschlüsseln)?*

Antwort zu Frage 4:

Die Bezirksämter führen hierzu keine Statistik.

Frage 5: *Wie hoch ist der derzeitige Investitionsstau für Parkbänke in den einzelnen Bezirken (bitte nach Bezirken darstellen)?*

Antwort zu Frage 5:

Die Bezirksämter führen keine Statistik im Sinne der Fragestellung. Ein Investitionsstau kann nicht festgestellt werden. Bestehende Parkbänke werden entweder repariert, teilerneuert oder bei Zerstörung ausgetauscht.

Frage 6: *Welche Maßnahmen wurden seit 2024 aus finanziellen Gründen verschoben oder zurückgestellt (bitte nach Bezirk, Standort und geschätzten Kosten aufschlüsseln)?*

Antwort zu Frage 6:

Seit dem Jahr 2024 wurde in den Bezirken Altona, Eimsbüttel, Wandsbek und Harburg keine Maßnahme verschoben. Die übrigen Bezirksämter führen keine Statistik im Sinne der Fragestellung.

Frage 7: *Welche zusätzlichen Parkbänke oder Sitzgelegenheiten wurden seit 2024 von Bezirksämtern oder Bezirksversammlungen angeregt oder beschlossen, konnten bislang jedoch nicht umgesetzt werden (bitte nach Bezirk, Standort und Begründung aufschlüsseln)?*

Antwort zu Frage 7:

In der Regel werden bei Umgestaltungsmaßnahmen oder Neuanlage die Wünsche aus den Beteiligungen oder den Bezirksversammlungen nach neuen Bänken berücksichtigt.

Im Bezirk Hamburg-Mitte wurden sechs Freundschaftsbänke angeregt, die bislang nicht umgesetzt sind, da die Standorte noch nicht final geklärt sind. Darüber hinaus wurden seit dem Jahr 2024 keine zusätzlichen Parkbänke oder Sitzgelegenheiten angeregt oder beschlossen, deren Umsetzung bislang aussteht.

Frage 8: *Existiert eine hamburgweite Prioritätenliste für die Erneuerung und Neuaufstellung von Parkbänken?*

Falls ja, bitte nach Bezirken darstellen.

Antwort zu Frage 8:

Eine hamburgweite Prioritätenliste existiert nicht. Die Aufstellung von Parkbänken erfolgt sinnvollerweise auf Basis örtlicher Gegebenheiten und Bedarfe durch die einzelnen Bezirksämter.